

AUSSCHREIBUNG

GERHARD TREDE-PREIS FÜR ARRANGEMENT & KOMPOSITION

Zum zweiten Mal schreibt das Institut für kulturelle Innovationsforschung in Kooperation mit der Jazz-Abteilung der *Hochschule für Musik und Theater Hamburg* im Auftrag der Gerhard Trede-Stiftung den Gerhard Trede-Preis aus. Bewerben können sich alle Studierende, Alumni sowie Musikerinnen und Musiker der Bereiche Jazz und Komposition bis 35 Jahre mit Wohnsitz in der EU oder der Schweiz. Prämiert wird ein Neuarrangement oder eine Rekomposition eines Originalwerkes von Gerhard Trede.

Option 1

Coverversion/Neuarrangement eines Werkes von Gerhard Trede
(in den ursprünglichen Notentext wird nicht eingegriffen).

Option 2

Freie Rekomposition unter Verwendung einer Originalmelodie von Gerhard Trede.

Eine Auswahl thematisch geordneter Werke von Gerhard Trede sowie 106 Leadsheets können auf der Website der Stiftung www.gerhard-trede.com angehört und eingesehen werden.

Eine Jury nominiert 6 Einreichungen, die in einem öffentlichen Konzert in der *JazzHall* der *Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT)* präsentiert werden. Die Arrangements werden vom *Large Ensemble* der *HfMT* aufgeführt. Die Preisverleihung findet am 06. November 2024 in der *JazzHall* der *HfMT* statt. Die Nominierten erhalten je 500 €, das Preisgeld ist auf 5.000 € dotiert.

Das Ensemble hat folgende Besetzung: Gesang, 1x Reeds (as/ts/fl/cl/bcl), 1 Trompete, 1 Posaune, 2 Violinen, 1 Viola, 1 Cello, Harfe, 1x Schlagwerk (Pk/Xyl/Vib/Perc), Piano, Bass, Drumset.

Am 15. April um 10:00 Uhr und am 17. Mai um 17:30 Uhr bieten wir einen Infocall via Zoom mit anschließender Q&A-Runde an. Eine vorherige Anmeldung unter iki@hfmt-hamburg.de ist erforderlich.

Die Bewerbungsphase endet am 31. August um 12:00 Uhr.

Für eine vollständige Bewerbung ist es erforderlich, das Arrangement / die Komposition digital als .pdf-Dokument an die Mailadresse iki@hfmt-hamburg.de zu senden und das Anmeldeformular unter preis2024.gerhard-trede.com auszufüllen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gerhard Trede

(* 17. Januar 1913; † 30. September 1996 in Hamburg) war ein deutscher Komponist, der mit seiner umfangreichen und vielfältigen Filmmusik international bekannt wurde. Als Hauskomponist der UFA Wochenschau fertigte er, z. T. unter dem Künstlernamen Victor Cavini, ein über 3.000 Werke umfassendes Musikarchiv an, welches auch heute noch für diverse Filme, Serien, Produktionen und Videospiele, darunter *Spongebob Schwammkopf*, verwendet wird.

Die **Gerhard Trede-Stiftung** wurde qua Testament von Gerhard und Elsa Trede 1999 errichtet. Sie verwaltet u.a. die Verwertung der Rechte an Gerhard Tredes kompositorischem Gesamtwerk.

Der Stiftungszweck ist im Wesentlichen die Förderung der Kunst im Bereich der Musik. Der Gerhard Trede-Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Der Preisträger aus dem Jahr 2022 war Agustín Pardo mit dem Titel: „Die Elbe de la plata“.

